

# Aztec Minerals beschreibt Ziele für Erweiterungsbohrungen und erhält Bohrgenehmigung für geplantes RC-Bohrprogramm

22.06.2023 | [IRW-Press](#)

- Aztec erhält Genehmigung für Durchführung von geplantem zweiphasigem, 28 Bohrlöcher auf 4.200 m umfassendem Reverse-Circulation- (RC)-Bohrprogramm

- Kürzlich abgeschlossenes Oberflächenexplorationsprogramm hat mehrere hochrangige Erweiterungsbohrziele in primärer Zielzone California generiert

- Aztec nimmt Mr. Hall Stewart, CPG, und Mr. Daniel Schieber in Business and Technical Advisory Committee von Unternehmen auf

Vancouver, 22. Juni 2023 - [Aztec Minerals Corp.](#) (AZT: TSX-V, OTCQB: AZZTF) gibt bekannt, dass es die Genehmigung für ein geplantes zweistufiges Reverse-Circulation- (RC)-Bohrprogramm beim zu 100 % unternehmenseigenen Porphyry-Gold-Kupfer-Projekt Cervantes im mexikanischen Bundesstaat Sonora erhalten hat. Das Programm wurde anhand der Ergebnisse der Bohrprogramme des Unternehmens im Jahr 2022 und des kürzlich abgeschlossenen Oberflächenexplorationsprogramms konzipiert.

Die erste Phase des geplanten RC-Bohrprogramms wird voraussichtlich im dritten Quartal 2023 beginnen, wobei jene Informationen verwendet werden, die im Rahmen der im ersten Quartal 2023 durchgeführten Erprobung des Oberflächenstraßenschnitts und des detaillierten geologischen Kartierungsprogramms im Maßstab 1:200 gesammelt wurden. Im Rahmen des kürzlich abgeschlossenen Oberflächenprogramms wurde die Interpretation der Explorationsziele verbessert, um die Goldmineralisierung in der primären Zielzone des Konzessionsgebiets California potenziell zu erweitern. Aztec sammelte 779 Straßen-Schlitzsplitterproben mit einer Länge von 5 m auf einem Straßenabschnitt von 4.600 m und analysierte diese auf Gold und mehrere andere Elemente, um das geochemische und geologische Wissen über die Ziele California und California North zu erweitern und zu verbessern.

## Die Bewertung der Programmergebnisse hat ergeben, dass

- Qfp nachweislich umfassender und Fp weniger umfassend ist und viele der Sedimente weniger beständig und oftmals xenolithische Plattformen und Dachschollen in Qfp sind;

- die unidirektionale Erstarrungstextur (UST) nur eine eingeschränkte vertikale Ausdehnung unterhalb der Spitze des Gebirgskamms California aufweist, was die Annahme unterstützt, dass sie die maximale Höhe der Porphyreinlagerung darstellt;

- die Intensität der schmalen Erzgänge eine starke Korrelation zwischen mehr als fünf schmalen Erzgängen pro Meter und über 0,2 gm\*m Mächtigkeit der Bohrergebnisse zeigt;

- die Ausrichtungen der schmalen Erzgänge in zwei Hauptgruppen unterteilt sind - Azimut 300 und 330 - und das allgemeine Bohrmuster des Ziels mit einem Azimut von 230 für eine entsprechende Bewertung der Zielzone California geeignet ist;

- eine weitverbreitete phyllische Alteration, geringere Mengen Kalium (sekundärer Biotit) und Zonen mit einer Turmalinmineralisierung vorhanden sind;

- starke positive Beziehungen zwischen der Au-Mineralisierung und kieselsäurehaltigen und phyllitischen Alterationen bzw. umgekehrt mit argillitischen Alterationen bestehen;

- Au starke Beziehungen zu As, Cu, Bi, Ag und W aufweist, während zu Mo eine negative Beziehung besteht und Mo stark distal ist;

- ein starker geochemischer Zonierungsabschnitt in Ost-West-Richtung vorhanden ist, wobei As im Westen

zentriert ist und mit einer Konzentration hydrothermaler Brekzien in Zusammenhang steht, während Bi rittlings im Zentrum liegt und Au gut nachahmt, während W im Osten liegt;

- eine ausgeprägte Cu-Anomalie im Nordosten in Zusammenhang mit Turmalin und sekundärer Biotit-Kalium-Alteration vorkommt;

- Explorationspotenzial für Erweiterungen der Zielzonen California und California North in Richtung Westen, Osten, Süden und Norden besteht.

Die geplanten Folgebohrungen sollen in zwei Phasen mit insgesamt 28 Bohrlöchern auf 4.200 m durchgeführt werden, wobei jede Phase 14 Bohrlöcher auf 2.100 m umfassen soll. Die erste Phase der Platzierung der Erweiterungsbohrlöcher ist in Abb. 1 unten dargestellt. Die zweite, 2.100 m umfassende Phase des Bohrprogramms wird in Abhängigkeit der Ergebnisse der ersten Phase der RC-Bohrungen geplant werden. Das Bohrprogramm unterliegt den verfügbaren Geldern und den Marktbedingungen.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/71068/Aztec\\_220623\\_DEPRCOM.001.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/71068/Aztec_220623_DEPRCOM.001.jpeg)

Abb. 1: Geplantes Bohrprogramm beim Ziel California mit Querschnitten

Die geplanten Schnitte des ersten RC-Bohrplans können hier aufgerufen werden:

Link zum geplanten Querschnitt: A-B - [https://aztecminerals.com/\\_resources/news/20230622-fig2.png](https://aztecminerals.com/_resources/news/20230622-fig2.png)

Link zum geplanten Querschnitt: C-D - [https://aztecminerals.com/\\_resources/news/20230622-fig3.png](https://aztecminerals.com/_resources/news/20230622-fig3.png)

Link zum geplanten Querschnitt: E-F - [https://aztecminerals.com/\\_resources/news/20230622-fig4.png](https://aztecminerals.com/_resources/news/20230622-fig4.png)

Die primären Ziele des Explorationsprogramms 2023 sind die weitere Definition des Tagebau-Haufenlaugungs-Goldpotenzials der Porphyry-Oxid-Deckschicht bei California, die Erprobung der abwärtsgerichteten Erweiterungen der kieselsäurehaltigen und phyllitischen Alteration im Qfp-Intrusivgestein hinsichtlich einer tieferen Kupfer-Gold-Porphyry-Sulfid-Mineralisierung, die unterhalb der Oxid-Deckschicht liegt, sowie die Suche nach Erweiterungen des Ziels California North.

#### **Weitere Studien werden Folgendes umfassen:**

- Eine strukturelle geologische Studie auf regionaler Ebene, insbesondere zur Ermittlung der Verdrängungen der Mineralisierung seit deren Einlagerung

- Kontinuierliche Bewertung von Zieldaten hinsichtlich der Beziehungen mehrerer Elemente mit Au sowie deren Anwendung auf frühere Daten von Ausbiss- und Bodenprobennahmen, geophysikalische Daten und SWIR-Terraspec-Daten, die 3D-Modellierung der Daten sowie metallurgische und mehrere andere Untersuchungen

- Weitere Oberflächenkartierungen und Probennahmen beim gesamten Projekt Cervantes

#### **Aufnahmen in Business and Technical Advisory Committee**

Das Unternehmen gibt außerdem die Aufnahme von Herrn Hall Stewart, CPG, und Herrn Daniel Schieber in sein Business and Technical Advisory Committee bekannt.

Hall Stewart, CPG, RG (Arizona), ist ein Absolvent der University of Arizona mit einer Erfahrung von über 40 Jahren in der Mineralienexplorationsbranche, davon 30 Jahre in Mexiko. Zuletzt fungierte er als Chief Geologist von Mithril Resources beim Projekt Copalquín in den Bergen des mexikanischen Bundesstaates Durango. Zuvor war Herr Stewart Co-Founder und VP Exploration von Puno Gold Corp. in Peru und Commonwealth Silver and Gold Corp., wo er die Exploration der historischen Mine Commonwealth in Cochise County in Arizona leitete. Zwischen 1996 und 2007 war Herr Stewart als Project Geologist für eine Reihe von Unternehmen bei den Projekten Ocampo und Palmarejo im mexikanischen Bundesstaat Chihuahua tätig, einschließlich vier Jahre als Chief Geologist von Gammon Lake Resources Inc. Palmarejo ist heute eine der bedeutsamsten Silberminen Mexikos.

Herr Schieber begann seine Karriere in der Metall- und Bergbaufinanzierung im Jahr 2005 als Analyst für die Stabilitas Group of Funds. In dieser Zeit wuchs der Fonds von verwalteten 3 Millionen EUR auf 240 Millionen EUR und avancierte zum erfolgreichsten Gold/Silber-Fonds in Deutschland. Im Jahr 2009 war er Co-Founder der Euroscandic International Group, wo er Projektfinanzierungen in Höhe von über 350

Millionen \$ für spezifische Erschließungsprojekte im Bergbausektor aufbrachte. In den Jahren 2011 bis 2015 ging er zu Investitionen in Ackerland in Kanada über, wobei er Chief Investment Officer von Dynamis Capital Corp. wurde, dessen Hauptaugenmerk auf langfristige, rezessionssichere Investitionen mit Schwerpunktlegung auf Gold und Silber gerichtet ist.

Das Unternehmen gibt bekannt, dass es einem Berater des Unternehmens gemäß den Bedingungen des Aktienoptionsplans des Unternehmens insgesamt 200.000 Aktienoptionen (die Aktienoptionen) gewährt hat. Die Aktienoptionen können innerhalb von fünf Jahren ausgeübt werden, um Stammaktien zu einem Ausübungspreis von 0,30 \$ pro Stammaktie zu erwerben, was jedoch Unverfallbarkeitsbestimmungen unterliegt.

## **Übersicht Projekt Cervantes**

Cervantes ist ein hoch aussichtsreiches Gold-Kupfer-Porphyr-Projekt im südöstlichen mexikanischen Bundesstaat Sonora. Das Projekt liegt 160 km östlich von Hermosillo (Sonora, Mexiko) im ertragreichen Kupfer-Porphyr-Gürtel Laramide und etwa 265 km südöstlich der Kupfer-Molybdän-Porphyr-Mine Cananea (Grupo Mexico). Cervantes liegt auch entlang des ost-westlich verlaufenden Goldgürtels, 60 km westlich der epithermalen Goldmine Mulatos (Alamos Gold), 35 km nordöstlich der Goldmine San Antonio (Osisko), 45 km westlich der Mine La India (Agnico Eagle) und 40 km nordwestlich des Goldvorkommens Santana (Minera Alamos). Siehe: Lageplan des Projekts Cervantes

## **Eckdaten des Projekts Cervantes**

- Großes, gutgelegenes Konzessionsgebiet (3.649 Hektar) mit guter Infrastruktur, Straßenzugang, nahegelegener Stadt, Land in Privatbesitz, Wasserbrunnen auf dem Konzessionsgebiet, Strominfrastruktur in der Nähe.
- Neun aussichtsreiche Mineralisierungszonen, verbunden mit hochgradigen Porphyren und Brekzien entlang eines 7,0 Kilometer langen, ost-nordöstlich verlaufenden Korridors mit mehreren durchquerenden Nordwest-Strukturen.
- Ausgeprägte geophysikalische Anomalien, das Ziel California ist durch hochmagnetische Anomalien und Anomalien mit geringer Resistivität sowie hoch radiometrische Aufladbarkeitsanomalien als Reaktion auf eindringende Alteration gekennzeichnet.
- Ausgedehnte Goldmineralisierung in der Zone California, 118 Bodenproben mit durchschnittlich 0,44 g/t Gold über ein Gebiet von 900 Metern mal 600 Metern, Gesteinsschlitzproben aus der Grube von bis zu 0,47 g/t Gold über 222 Meter.
- Ausgedehnte Bohrungen in der Zone California durchteuften die Goldoxiddecke zu einem klassischen Gold-Kupfer-Porphyr-System mit Bohrergebnissen von bis zu 1,49 g/t Gold über 137 Meter und 1,00 g/t Gold über 165 Meter.
- Ausgezeichnete Goldrückgewinnung aus vorläufigen metallurgischen Prüfungen am Bohrkern in der Zone California; Oxidgoldrückgewinnung im Bottle-Roll-Test reicht von 75 % bis 87 %.
- Dreidimensionale IP-Untersuchung, die 2019 durchgeführt wurde. Die IP-Aufladbarkeit verstärkt und erweitert sich bis in eine Tiefe von über 500 m über ein Gebiet von 1.100 mal 1.200 m und erweitert starke Aufladbarkeitsanomalien in Richtung Südwesten, die Estrella, Purísima East und Purísima West abdecken und weitestgehend mit Alteration und geochemischen Au-Cu-Mo-Bodenanomalien übereinstimmen.

## **Ziel California**

Aztec hat beim Projekt Cervantes nun über 10.500 m an Bohrungen in 54 Bohrlöchern, vor allem beim Ziel California, abgeschlossen. In den Jahren 2017-18 schloss Aztec ein Phase 1 Bohrprogramm mit 17 Diamantkernbohrlöchern über insgesamt 2.675 Meter (m) ab. In der ersten Bohrphase wurde das Zielgebiet California mit einer 900 m x 600 m großen Gold-im-Bodenanomalie mit durchschnittlich 0,44 g/t getestet, die hydrothermale Brekzien im Bereich eines Quarz-Feldspat-Porphyr-Erzstocks die in Form einer Intrusion in ältere siliziklastische Sedimente abdeckt.

Im Rahmen des Explorationsprogramms 2021/22 führte Aztec weitere 7.837 m an Bohrungen in 37 Bohrlöchern durch, die ein 26 Bohrlöcher (5.248,6 m) umfassendes Reverse-Circulation-Bohrprogramm mit einem kettengängigen Bohrgerät und ein elf Bohrlöcher (2.588 m) umfassendes Kernbohrprogramm mit

einem tragbaren Bohrgerät umfassten.

Alle bis auf eines der 29 Bohrlöcher, die 2021/22 im Zielgebiet California und dem angrenzenden Zielgebiet California Norte bei 31 Bohrversuchen erfolgreich abgeschlossen wurden, haben eine oberflächennahe, oxidierte Goldmineralisierung mit geringen Kupferwerten durchschnitten. Das Bohrprogramm hat das Profil sowie die Tiefe der Mineralisierung und der Alteration des Ziels California in Zusammenhang mit dem Porphyry-Intrusivkomplex California erweitert, wobei weiterhin breite Goldmineralisierungen durchschnitten wurden.

Das identifizierte Zielgebiet California wurde auf eine Länge von etwa 900 Metern in Ost-West-Richtung und eine Breite von 730 Metern in Nord-Süd-Richtung erweitert. Die Explorationsbohrungen erweiterten die primäre Zone California erfolgreich auf ein Gebiet, das nun etwa 900 Meter in Ost-West-Richtung und 250 bis 500 Meter in Nord-Süd-Richtung misst und eine nachgewiesene, kontinuierliche Mineralisierung in einer Tiefe von bis zu 170 Metern aufweist. Die porphyrische Gold-Kupfer-Mineralisierung ist nach wie vor in alle Richtungen offen und weist eine anomale Mineralisierung und Alteration in einer vertikalen Tiefe von bis zu 265 m auf. Die Ziele California und California Norte scheinen anhand der Bohrungen und der Oberflächenfreilegungen miteinander zu verschmelzen. Die bisherigen Bohrungen von Aztec haben konstant eine oxidierte Golddeckschicht eines Gold-Kupfer-Silbersystems vom Porphyrytyp auf California durchteuft, darunter auch zahlreiche Mächtigkeiten von mehr als 100 Metern mit mehr als 0,40 g/t Gold.

**Die Highlights der Bohrprogramme von Aztec für die Jahre 2017 bis 2022 lauten wie folgt (siehe Pressemitteilungen vom 26. Juni 2018 und 10. Januar 2023):**

- 137 m mit 1,49 g/t Au, einschl. 51,7 m mit 3,42 g/t Au, 119 m mit 0,091 % Kupfer in CAL22-005
- 165 m mit 1,00 g/t Au, einschl. 24,4 m mit 4,25 g/t Au, 160 m mit 0,065 % Kupfer in CAL22-004
- 152 m mit 0,87 g/t Au, einschl. 33,5 m mit 2,05 g/t Au, 123 m mit 0,095 % Kupfer in CAL22-012
- 160 m mit 0,77 g/t Gold, einschl. 80 m mit 1,04 g/t Gold, 0,11 % Kupfer in 18CER010
- 139 m mit 0,71 g/t Gold, einschl. 20 m mit 2,10 g/t Gold, 0,16 % Kupfer in 17CER005
- 94 m mit 1,04 g/t Au, einschl. 15,2 m mit 3,96 g/t Au, 55 m mit 0,36 % Kupfer in CAL22-001
- 118 m mit 0,63 g/t Gold, einschl. 43 m mit 1,18 g/t Gold, 0,16 % Kupfer in 17CER003
- 100 m mit 0,75 g/t Au, einschl. 9,14 m mit 3,087 g/t Au, 138 m mit 0,10 % Kupfer in CAL22-006
- 122 m mit 0,60 g/t Gold, einschl. 62 m mit 0,88 g/t Gold, 0,06 % Kupfer in 18CER007
- 170 m mit 0,42 g/t Gold, einschl. 32 m mit 0,87 g/t Gold, 0,06 % Kupfer in 18CER006

Im Jahr 2019 wurden vorläufige metallurgische Untersuchungen am Bohrkern aus California durchgeführt (siehe Pressemitteilung vom 12. März 2019). Die Bohrkernproben wurden in vier separate Mineralisierungstypen gruppiert: Oxid 1, Oxid 2, Mischoxid/Sulfid und Sulfid. Die vorläufigen Ergebnisse der Bottle-Roll-Tests zeigen ein ausgezeichnetes Potenzial für eine Goldgewinnung mit Haufenlaugung, und zwar wie folgt:

- 85,1 % Gewinnung mit 2,0 mm Material und 94,3 % mit 75-Mikron-Material in der Probe Oxid 1
- 87,7 % Gewinnung mit 2,0 mm Material und 94,2 % mit 75-Mikron-Material in der Probe Oxid 2
- 77,9 % Gewinnung mit 2,0 mm Material und 89,0 % mit 75-Mikron-Material in der Probe Mischoxid/Sulfid
- 51,2 % Gewinnung mit 2,0 mm Material und 78,7 % mit 75-Mikron-Material in der Probe Sulfid

**Weitere Zielgebiete**

Purísima East - Ausstreichende Oxidationszonen, alterierte und mineralisierte Diatrembrekzien und Porphyry-Intrusionen, geprägt durch eine geochemische Boden-anomalie von 700 m x 600 m, in 193 Proben mit durchschnittlich 0,25 g/t Gold, eine kleine historische Glory-Hole-Mine, in welcher die entnommenen Gesteinsfragmentproben eine hochgradige Mineralisierung mit bis zu 44,6 g/t Gold ergaben.

Estrella - Ausbisse von Oxidationszonen und Sulfide in silifizierten Sedimenten aus dem Paläozoikum in der

Nähe von Quarz-Porphyr-Gängen mit Gesteinsfragmentproben mit bis zu 3,9 g/t Gold und 2.010 ppm Kupfer.

Purísima West - Ein Spiegelbild von Purísima East in Bezug auf Größe und Typ der Oxidationszonen, alterierte und mineralisierte Brekzien und Intrusionen in Verbindung mit Gold- und Kupfer-im-Bodenanomalien.

Jasper - Die Schürfgrabungen von 2017 ergaben eine Skarn-Mineralisierung des Verdrängungstyps mit bis zu 0,52 % Kupfer und 0,62 g/t Gold über eine Länge von 92,4 m. Im Jahr 2022 wurde mit den RC-Bohrungen eine breite Zone einer Kupfer-Goldmineralisierung in JAS22-001 entdeckt.

California North - Zusammentreffen einer geochemischen Anomalie der IP-Aufladbarkeit und einer Gold-Kupfer-Molybdän-im-Bodenanomalie mit einer durch RC-Bohrungen nachgewiesenen Gold-Kupfermineralisierung, möglicherweise eine nördliche Erweiterung des Zielgebiets California.

Weitere Zielgebiete - Porphyralteration und geochemische Bodenanomalien prägen die Prospektionsgebiete Jacobo und Brasil, zur Erweiterung und Definition dieser Ziele sind jedoch weitere Arbeiten erforderlich.

Allen David Heyl, B.Sc., CPG, VP Exploration von Aztec, ist der qualifizierte Sachverständige im Sinne der Vorschrift NI 43-101. Herr Heyl beaufsichtigte das Explorationsprogramm bei Cervantes und hat die technischen Angaben in dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt.

## Über Aztec Minerals

Aztec ist ein Mineralexplorationsunternehmen mit Hauptaugenmerk auf zwei vielversprechenden Entdeckungen in Nordamerika. Das Projekt Cervantes ist eine aufstrebende Porphyr-Gold-Kupfer-Entdeckung in Sonora, Mexiko. Das Projekt Tombstone ist eine aufstrebende Gold-Silber-Entdeckung mit hochgradigem Silber-Blei-Zink-Potenzial des CRD-Typs im Süden von Arizona. Aztecs Aktien werden an der TSX-Venture Exchange (Symbol AZT) und an der OTCQB (Symbol AZZTF) gehandelt.

Simon Dyakowski  
Simon Dyakowski, Chief Executive Officer [Aztec Minerals Corp.](#)

## Kontakt Daten - Nähere Informationen erhalten Sie über:

Simon Dyakowski, President & CEO, Direktor  
Tel: (604) 619-7469  
Fax: (604) 685-9744  
E-Mail: [simon@aztecminerals.com](mailto:simon@aztecminerals.com)  
Internet: [www.aztecminerals.com](http://www.aztecminerals.com)

*Die TSXV und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSXV als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung. Keine Börse, Wertpapierkommission oder andere Regulierungsbehörde hat die in dieser Pressemeldung enthaltenen Informationen genehmigt oder dementiert.*

*Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetze als zukunftsgerichtete Aussagen gelten können. Im Allgemeinen sind solche zukunftsgerichteten Informationen an der Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie erwartet oder wird erwartet bzw. von Abwandlungen solcher Begriffe und Phrasen oder Aussagen, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreffen werden, zu erkennen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen verschiedenen Risiken und Unsicherheiten. Die tatsächlichen Ergebnisse können sich erheblich von den Ergebnissen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Gewisse Faktoren können dazu führen, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden. Die tatsächlichen Ereignisse können daher wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Anleger und andere Personen sollten, wenn sie sich bei ihren Entscheidungen auf zukunftsgerichtete Aussagen stützen, die zuvor erwähnten Faktoren und andere Unsicherheiten ausreichend berücksichtigen und solchen zukunftsgerichteten Aussagen kein übermäßiges Vertrauen entgegenbringen. Das Unternehmen hat nicht*

*die Absicht, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Wertpapiergesetzen gefordert.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/86563--Aztec-Minerals-beschreibt-Ziele-fuer-Erweiterungsbohrungen-und-erhaelt-Bohrgenehmigung-fuer-geplantes-RC-Boh>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).